

### Welttuberkulose-Tag 2017

„Gemeinsam gegen Tuberkulose“ – das ist das Motto des heutigen Welttuberkulose-Tages. Die Anzahl der im Jahr 2016 an das Landesgesundheitsamt übermittelten Tuberkulose-Fälle ist von 738 im Jahr 2015 auf 802 im Jahr 2016 um weitere 9% angestiegen. Damit verbleibt die Zahl der registrierten Tuberkulose-Erkrankungen in Baden-Württemberg auf erhöhtem Niveau. 625 (75%) Tuberkulosen betreffen vor allem Personen aus Herkunftsländern, in denen Tuberkulose meist aufgrund einer unzureichenden allgemeinen Gesundheitsversorgung deutlich häufiger auftritt als in Deutschland. Ziel ist es, die Tuberkulose-Erkrankung dieser Menschen frühzeitig zu erkennen und zu behandeln.

Gesundheitsämter und die niedergelassenen Ärzte spielen hierbei eine zentrale Rolle. Neben der gesetzlich vorgeschriebenen Untersuchung von Flüchtlingen im Rahmen der aktiven Fallsuche veranlassen Ärzte bei Auftreten von Krankheitszeichen bei Personen wie zum Beispiel Obdachlosen oder Personen aus Regionen mit hoher Tuberkuloserate eine entsprechende Untersuchung. Darüber hinaus ermittelt das Gesundheitsamt enge Kontaktpersonen von Tuberkulose-Patienten und veranlasst bei Notwendigkeit eine weitergehende Untersuchung oder präventive Therapie. Tuberkulose ist in der Regel gut behandelbar und heilbar.

Weltweit zählt die Tuberkulose zu den großen Herausforderungen der weltweiten Bekämpfung von Infektionskrankheiten. Die Weltgesundheitsorganisation hat zum Ziel durch einen länderübergreifenden Austausch und Zusammenarbeit aller Akteure die Anzahl von Tuberkulose-Neuerkrankungen bis zum Jahr 2013 um weitere 80 % zu reduzieren.

### Zunahme von Rotavirus-Fällen

Der seit 2013 beobachtete sinkende Trend der Rotavirus-Erkrankungen bei Säuglingen und Kleinkindern setzt sich im 1. Quartal 2017 nicht fort. Seit Jahresbeginn liegt die Neuerkrankungsrate bei der Altersgruppe der 0-4 Jährigen bei 129 Fällen pro 100.000 Einwohner, im Vorjahr 2016 waren es 46.

### INHALT 11/2017

Welttuberkulose-Tag 2017

Zunahme von Rotavirus-Fällen

Hanta-Aktivität erhöht

Statistik für die Meldewoche 11/2017

Besondere Fälle aus der Meldewoche

Reiseassoziierte Infektionen

Häufungen aus der Meldewoche

Weiterer Rückgang der Grippeaktivität

Grafiken zur Infektionsüberwachung

Übersicht der Meldewoche nach Landkreis und Meldekategorie

Letzte Meldung: Gelbfieber in Südamerika

### Hanta-Aktivität erhöht

Wie bereits zu Beginn des Jahres berichtet, erwartet das Landesgesundheitsamt (LGA) für die kommenden Wochen eine erhöhte Hantavirus-Aktivität. Im Vergleich zum Vorjahr 2016 mit 13 Fällen wurden für das aktuelle Jahr bereits 66 Fälle übermittelt (Stand: 24.03.2017). Das LGA empfiehlt Schutzmaßnahmen. Siehe: <https://www.gesundheitsamt-bw.de/lga/DE/Themen/Gesundheitsdaten/Infektionssurveillance/hanta/Seiten/default.aspx>

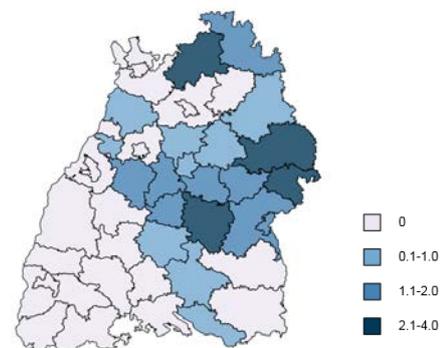


Abb.1: regionale Verteilung der Hantavirus-Fälle pro 100.000 Einwohner nach Meldekreis Baden-Württemberg 2017, Stand: 24.03.2017.



## Statistik für die Meldewoche 11/2017

Meldekategorie	Anzahl KW 11 / 2017	KW 1-11 / 2017	KW 1-11 / Vorjahr
Adenovirus-K(eratokonjunktivitis)	4	36	36
Botulismus		1	
Brucellose			1
Campylobacter-Enteritis	110	1155	1266
Cholera			
CJK (Creutzfeldt-Jakob-Krankheit)		2	4
Clostridium difficile	8	64	42
Denguefieber	1	22	33
Diphtherie		2	
EHEC-Erkrankung	5	41	35
FSME (Frühsommer-Meningoenzephalitis)		3	
Giardiasis	6	95	109
Haemophilus influenzae, invasive Erkrankung	5	26	19
Hantavirus-Erkrankung	6	59	11
Hepatitis A	1	19	43
Hepatitis B	5	137	94
Hepatitis C	11	148	150
Hepatitis D	1	1	1
Hepatitis E	5	54	53
HUS (Hämolytisch-urämisches Syndrom), enteropathisch		3	
Influenza	145	14432	3841
Keuchhusten	71	749	499
Kryptosporidiose		8	13
Legionellose		26	24
Lepra			
Leptospirose		1	3
Listeriose	6	21	25
Masern	7	39	
Meningokokken, invasive Erkrankung	1	12	12
MRSA, invasive Infektion	2	32	39
Mumps	2	22	24
Norovirus-Gastroenteritis	303	4820	2145
Ornithose			1
Paratyphus			
Q-Fieber		8	76
Rotavirus-Gastroenteritis	134	871	365
Röteln		1	2
Salmonellose	19	180	268
Shigellose	1	7	13
Tollwut			
Trichinellose			1
Tuberkulose	14	183	173
Tularämie	1	3	3
Typhus abdominalis		5	1
Virale hämorrhagische Fieber			3
Weitere bedrohliche Krankheit	3	95	18
Weitere bedrohliche Krankheit (gastro)	3	374	135
Windpocken	108	1244	1487
Yersiniose	6	34	31
<b>Summe</b>	<b>994</b>	<b>25035</b>	<b>11099</b>

Stand 23.03.2017, 10 Uhr

## Besondere Fälle aus der Meldeweche

### Zoonose-Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
Tularämie	52 / m	Sepsis

### Sonstige Erreger

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Sonstiges
C. difficile	74 / m	stationär
C. difficile	57 / w	stationär
C. difficile	85 / m	
C. difficile	60 / m	stationär
C. difficile	82 / w	Rezidiv
C. difficile	87 / w	<b>verstorben</b>
C. difficile	93 / w	<b>verstorben</b>
C. difficile	80 / m	stationär, Rezidiv
EHEC	5 / m	Shigatoxin I
EHEC	34 / w	Shigatoxin I und II
EHEC	57 / w	Shigatoxin undiff.
EHEC	39 / w	Shigatoxin undiff.
EHEC	12 / w	Shigatoxin I, epidemiol. Zus.-hang zu Fall aus KW 9
Haemophilus influenzae	68 / w	stationär, Kapseltyp non-b
Haemophilus influenzae	84 / w	Fieber, stationär
Haemophilus influenzae	80 / m	Sepsis, stationär
Haemophilus influenzae	1 Monat / w	Sepsis, stationär, Kapseltyp b
Haemophilus influenzae	60 / m	Pneumonie, Sepsis, veränderte Bewusstseinslage, stationär
Listeriose	74 / w	<b>verstorben</b>
Listeriose	70 / m	Meningitis, Fieber, stationär
Listeriose	76 / w	Ermittlungen laufen
Listeriose	75 / m	Meningitis, Fieber, stationär
Listeriose	90 / m	Fieber, stationär, SG 2a
Listeriose	80 / m	stationär
Masern	32 / m	klin. - labordiagnostisch
Masern	8 / w	klin., Labor ausstehend
Masern	46 / m	klin., Labor ausstehend
Masern	1 / w	klin. - labordiagnostisch
Masern	22 / w	klin. - labordiagnostisch, stationär
Masern	11 / w	klin., Labor ausstehend
Masern	16 / m	klin., 2 x geimpft, Labor ausstehend
Meningokokken	35 / w	Meningitis, Petechien, Serogruppe C
MRSA	66 / w	Sepsis, stationär
MRSA	86 / m	Sepsis, stationär

## Reiseassoziierte Infektionen

Melde-kategorie	Alter / Geschlecht	Möglicher Infektionsort	Sonstiges
Denguefieber	13 / w	Seychellen	Fieber
Shigellose	35 / w	Mexiko	S. sonnei
Zika	51 / m	Argentinien	Ermittlungen laufen

## Häufungen aus der Meldeweche

In der Meldeweche 11 wurden insgesamt 22 Ausbrüche übermittelt.

Melde-kategorie	Anzahl der Ausbrüche	Anzahl Fälle im Ausbruch
Acinetobacter	1	2 Fälle (Krankenhaus)
C. difficile	1	2 Fälle
Keuchhusten	1	4 Fälle
Norovirus	10	( 2 Krankenhaus, 1 x med. Behandlungseinrichtung, 1 x Haushalt)
Rotavirus	6	2 bis 3 ( 2 x Haushalt)
Windpocken	3	2 bis 3 (Kita, Haushalt)

## Weiterer Rückgang der Grippeaktivität

Die Arbeitsgemeinschaft Influenza (AGI) berichtet von einer bundesweit sinkenden Aktivität der akuten Atemwegserkrankungen (ARE) in der 11. Kalenderwoche (KW) 2017 im Vergleich zur Vorwoche. Die Grippewelle in Deutschland hält bei deutlichem Rückgang der Grippe-Aktivität weiter an. Die Influenza-Positivenrate ist im Vergleich zur Vorwoche von 21 % auf 17 % gesunken. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des RKI unter <https://influenza.rki.de/>.

Dieser Trend ist auch in Baden-Württemberg zu beobachten. Die Anzahl der übermittelten Influenza-Fälle ist von 346 in der 10. KW auf 145 in der 11. KW gesunken.

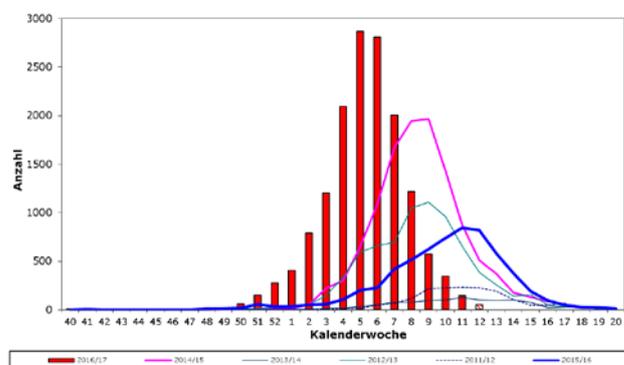
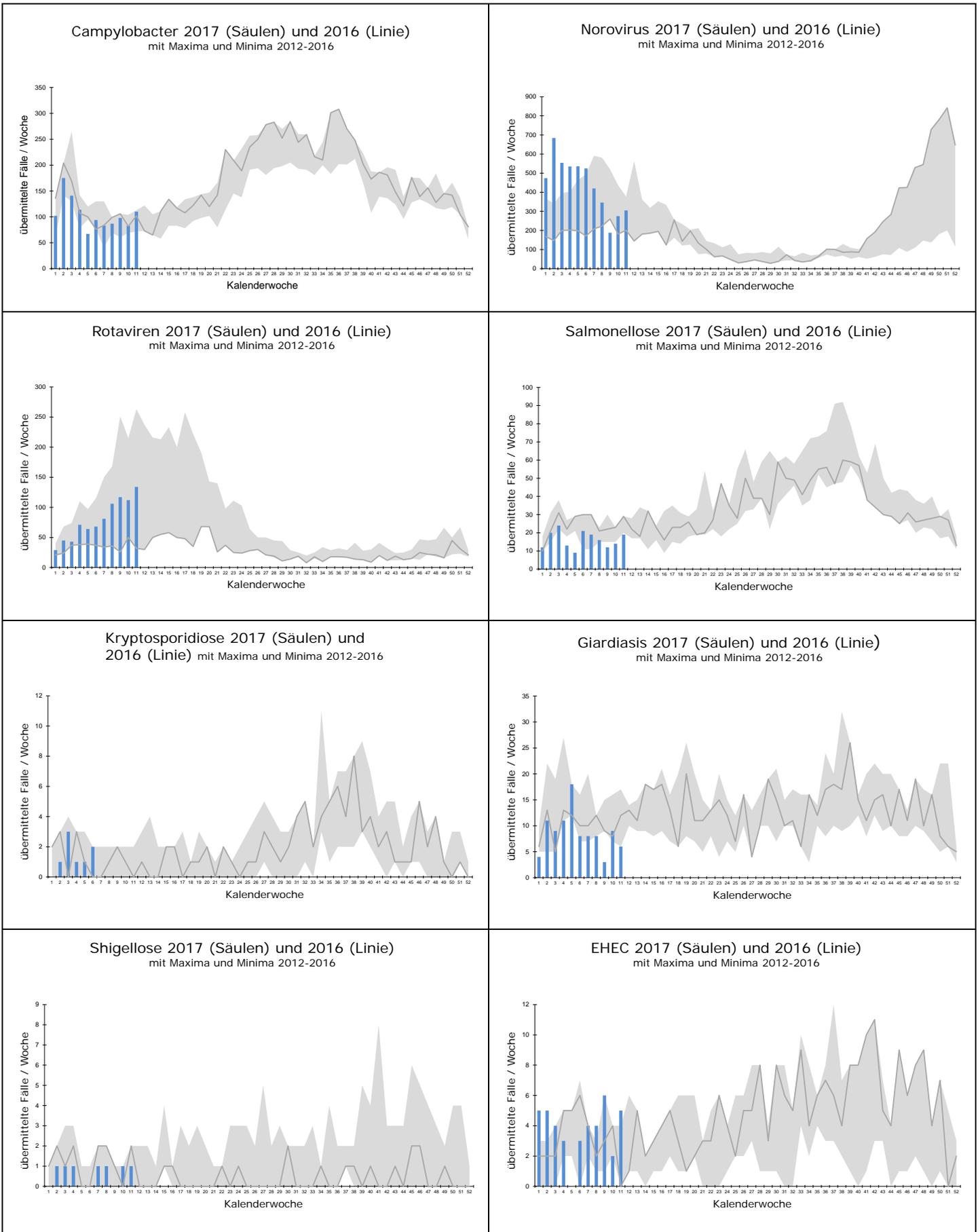
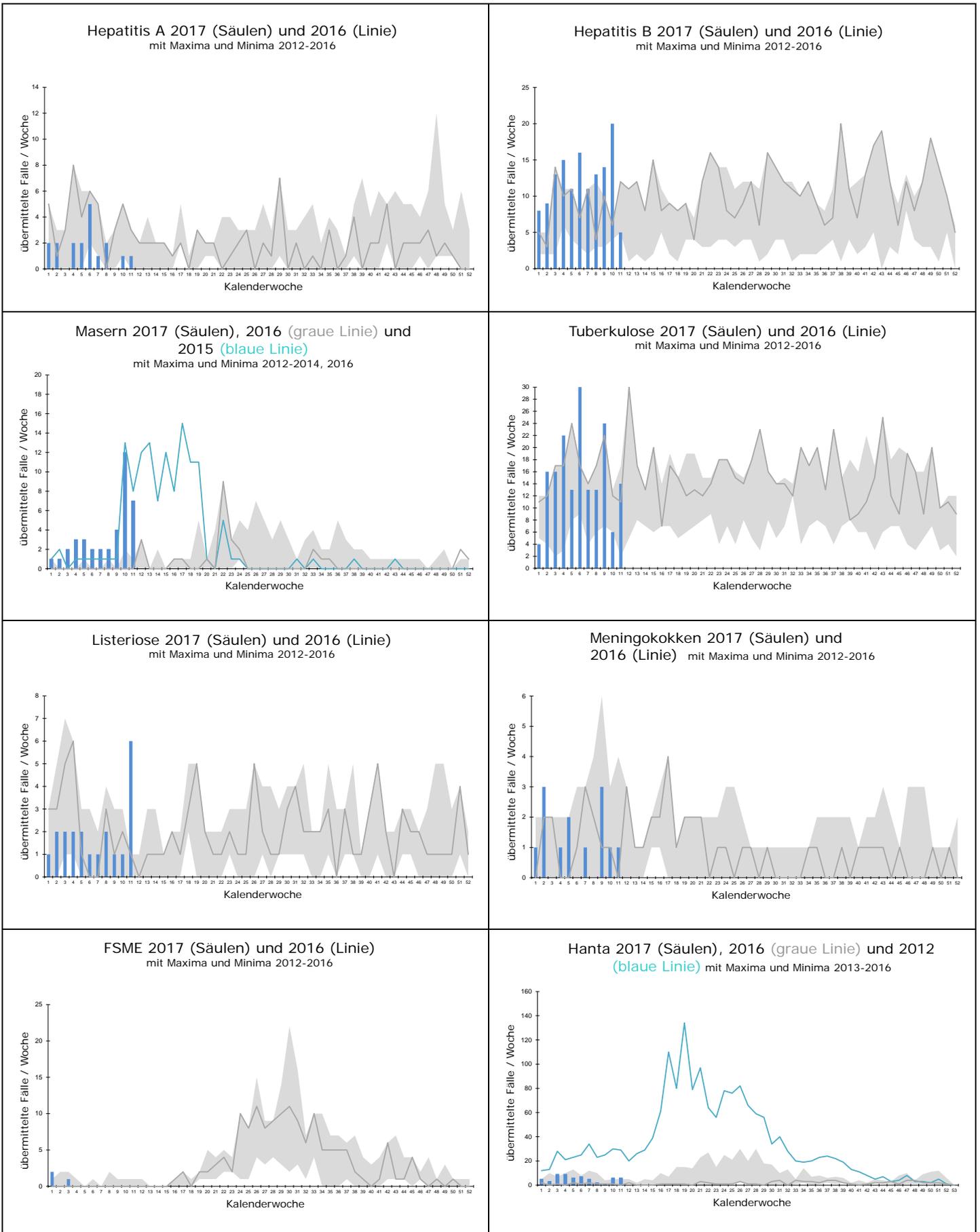


Abb. 1: Übermittelte Influenza-Fälle im Saisonvergleich, Baden-Württemberg für 2011/12 bis 2015/16 (Linien) und 2016/17 (Balken) jeweils von MW 40 des Vorjahres bis MW 20 des Folgejahres, Stand 23.03.2017, 10 Uhr.

# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter Gastroenteritiden in Baden-Württemberg (Stand 23.02.2017, 10:00 Uhr)



# Grafiken zur Infektionsüberwachung ausgewählter weiterer Krankheiten in Baden-Württemberg (Stand 23.02.2017, 10:00 Uhr)



Landkreis		Darmkrankheiten											Virushepatitiden					
		Campylobacter	EHC/STEC	HUS	Giardiasis	Kryptosporidiose	Norovirus	Paratyphus	Rotavirus	Salmonellose	Shigellose	Typhus	Yersiniose	Hepatitis A	Hepatitis B	Hepatitis C	Hepatitis D	Hepatitis E
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	4			1		3		2							1		
	LK Emmendingen	3					5		1									
	LK Konstanz	2					2		3					1				
	LK Lörrach	5					5		7					1				
	LK Ortenaukreis	6					16		8	1					1			
	LK Rottweil	1					6											
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	5			1		3		1	1								
	LK Tuttlingen						3		1									
	LK Waldshut						10		1									
	SK Freiburg i.Breisgau	9			1		6											
Karlsruhe	LK Calw	2				15		3										
	LK Enzkreis	4				7		4	1									
	LK Freudenstadt					4		1	1									
	LK Karlsruhe	4				7		8										1
	LK Neckar-Odenwald-Kreis					1		2										
	LK Rastatt	1				25		5										
	LK Rhein-Neckar-Kreis	1				12		3				1			1			1
	SK Baden-Baden					1		3										
	SK Heidelberg	1										1						
	SK Karlsruhe	5			1		4		1									
	SK Mannheim	5					71		3	3					1			
	SK Pforzheim	1					1		4									
	Stuttgart	LK Böblingen	2				5		5	1						1		
LK Esslingen		1				4		3										1
LK Göppingen		2	1			1		1	1							1		
LK Heidenheim		4																
LK Heilbronn		2				7		5	1									
LK Hohenlohekreis						1		2						1				
LK Ludwigsburg		1				6		6										
LK Main-Tauber-Kreis		1				2			1									
LK Ostalbkreis		5				2		6										
LK Rems-Murr-Kreis		7	2			15		2	1									
LK Schwäbisch Hall		2				1		7				2						
SK Heilbronn		2				5		1								3		
SK Stuttgart		3	1			18		5		1				1	1			
Tübingen		LK Alb-Donau-Kreis	3						1	1								
	LK Biberach	2				1									1			
	LK Bodenseekreis	2			2	5		11	1									1
	LK Ravensburg	4				2		2	3			1						
	LK Reutlingen	1				13		4	2			1		1				
	LK Sigmaringen	1				2		4										
	LK Tübingen	2				2		3										
	LK Zollernalbkreis	3	1			3		3					1					
	SK Ulm	1				1		2								1		
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>110</b>	<b>5</b>		<b>6</b>		<b>303</b>		<b>134</b>	<b>19</b>	<b>1</b>		<b>6</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	<b>11</b>	<b>1</b>	<b>5</b>	

**Übersicht I der Meldewoche 11/2017 nach Landkreis und Meldekategorie**

Stand: 23.03.2017 11:41:21

Es sind jeweils die Fälle dargestellt, die in der ausgewiesenen Woche im Gesundheitsamt eingegangen sind und bis zum dritten Werktag der Folgewoche übermittelt wurden. Dargestellt werden alle Fälle, die übermittelt wurden, auch wenn sie der Falldefinition nicht entsprechen (Rohdaten). Veränderungen dieser Zahlen sind aufgrund nachträglicher Übermittlungen, Korrekturen und Streichungen möglich.

Die Meldekategorie Cholera ist nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis	Weitere Krankheiten																							
	Adenovirus	Botulismus	Brucellose	CJK	Clostridium difficile	Denguefieber	Diphtherie	FSME	Haemophilus i.	Hantavirus	Influenza	Legionellose	Leptospirose	Listeriose	Meningokokken	MRSA	Omithose	Q-Fieber	Tuberkulose	Tularämie	VHF, andere	Weitere KH	Weitere KH-G	
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1									4													
	LK Emmendingen										4													
	LK Konstanz										1													
	LK Lörrach					1					1			1					3					
	LK Ortenaukreis					1					5			2										
	LK Rottweil										2									1				
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis										13				1									
	LK Tuttlingen										2													
	LK Waldshut										2													
	SK Freiburg i. Breisgau										6													
Karlsruhe	LK Calw									5													2	
	LK Enzkreis									2														
	LK Freudenstadt									1														
	LK Karlsruhe	1									4													
	LK Neckar-Odenwald-Kreis																							
	LK Rastatt										7									1				
	LK Rhein-Neckar-Kreis										8			1						1				
	SK Baden-Baden										2												1	
	SK Heidelberg										3										1			
	SK Karlsruhe	1									8					1					1			
SK Mannheim										5														
SK Pforzheim																								
Stuttgart	LK Böblingen				1						3									1				
	LK Esslingen							1			2													
	LK Göppingen										3									1				
	LK Heidenheim										2													
	LK Heilbronn										3									1				
	LK Hohenlohekreis										2													
	LK Ludwigsburg						1				5												1	
	LK Main-Tauber-Kreis	1									3													
	LK Ostalbkreis										1										1			
	LK Rems-Murr-Kreis					1				1	3					1								
	LK Schwäbisch Hall					1																		
	SK Heilbronn																							
	SK Stuttgart										2	7									1			
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis									1	3										1			
	LK Biberach										6			1	1									
	LK Bodenseekreis					3					3													
	LK Ravensburg								1		2													
	LK Reutlingen								1	1	6													
	LK Sigmaringen																				1			
	LK Tübingen								1	1	5												1	1
	LK Zollernalbkreis								1		1													
SK Ulm																								
<b>Baden-Württemberg</b>	<b>4</b>				<b>8</b>	<b>1</b>		<b>5</b>	<b>6</b>	<b>145</b>			<b>6</b>	<b>1</b>	<b>2</b>			<b>14</b>	<b>1</b>		<b>3</b>	<b>3</b>		

Übersicht II der Meldewoche 11/2017 nach Landkreis und Meldekategorie

Stand: 23.03.2017 11:41:41

Die Meldekategorien Ebola, Gelbfieber, Marburg, Lassa, Pest, Fleckfieber, Läuserückfallfieber, Lepra, Milzbrand, Poliomyelitis sowie SARS sind nicht aufgeführt. Sollten solche Fälle im LGA eingehen, werden diese gesondert ausgewiesen.

Landkreis		Impfpräventable					
		Keuchhusten	Masern	Mumps	Röteln, postnatal	Röteln, konnatal	Windpocken
Freiburg	LK Breisgau-Hochschwarzwald	1					7
	LK Emmendingen	1					1
	LK Konstanz						1
	LK Lörrach	3					2
	LK Ortenaukreis	7		1			5
	LK Rottweil						3
	LK Schwarzwald-Baar-Kreis	1					13
	LK Tuttlingen						7
	LK Waldshut	1					2
	SK Freiburg i.Breisgau						3
Karlsruhe	LK Calw						2
	LK Enzkreis	1					2
	LK Freudenstadt	1					1
	LK Karlsruhe						3
	LK Neckar-Odenwald-Kreis						
	LK Rastatt	4	4				3
	LK Rhein-Neckar-Kreis	8	1				3
	SK Baden-Baden		1				
	SK Heidelberg						
	SK Karlsruhe	4					4
	SK Mannheim						2
SK Pforzheim						1	
Stuttgart	LK Böblingen	1					
	LK Esslingen	1		1			6
	LK Göppingen						1
	LK Heidenheim	2					3
	LK Heilbronn	1					2
	LK Hohenlohekreis						2
	LK Ludwigsburg	8					3
	LK Main-Tauber-Kreis	2					
	LK Ostalbkreis	6					5
	LK Rems-Murr-Kreis	4					2
	LK Schwäbisch Hall						1
	SK Heilbronn	1					
	SK Stuttgart	3	1				7
Tübingen	LK Alb-Donau-Kreis	1					1
	LK Biberach	2					1
	LK Bodenseekreis						
	LK Ravensburg	3					3
	LK Reutlingen	1					2
	LK Sigmaringen	2					1
	LK Tübingen						3
	LK Zollernalbkreis						
SK Ulm	1						
<b>Baden-Württemberg</b>		<b>71</b>	<b>7</b>	<b>2</b>			<b>108</b>

Übersicht III der Meldewoche 11/2017 nach Landkreis und Meldekategorie

## Gelbfieber in Südamerika

Das ECDC hat ein Rapid Risk Assessment (RRA) zu Gelbfieber bei Reiserückkehrern aus Südamerika veröffentlicht. Während der letzten 8 Monate wurde von vier Personen mit Gelbfieber berichtet, die aus Südamerika in die EU eingereist sind. EU-Bürgern, die nach Südamerika reisen, wird empfohlen sich über die aus aktuellem Anlass auf größere Gebiete ausgedehnten Gelbfieber-Impfempfehlungen zu informieren und sich falls nötig impfen zu lassen.

Weitere Informationen unter:

<http://ecdc.europa.eu/en/Pages/home.aspx>

## Impressum

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg  
im Regierungspräsidium Stuttgart  
Nordbahnhofstr. 135 · 70191 Stuttgart  
Telefon 0711 904-35000 · Fax 0711 904-35010  
abteilung9@rps.bwl.de  
[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de) · [www.rp-stuttgart.de](http://www.rp-stuttgart.de)

Kontakt:

Referat 92, Sachgebiet 4: Überwachung und Epidemiologie übertragbarer Krankheiten  
Dr. Christiane Wagner-Wiening  
Dr. Dorothee Lohr  
Lisa Hachtel  
Tel. 0711/904 39 503 · Fax 0711/904 35 070  
[ifsg@rps.bwl.de](mailto:ifsg@rps.bwl.de)

Am Ende einer jeden Woche bereitet das LGA die Daten der vorangegangenen Kalenderwoche auf. Diese werden im "Infektionsbericht Baden-Württemberg" den Gesundheitsämtern, Ärzten und Laboreinrichtungen, aber auch interessierten Laien zur Verfügung gestellt. Im Internet sind die Infektionsberichte abrufbar unter:

[www.gesundheitsamt-bw.de](http://www.gesundheitsamt-bw.de).

Erscheinungsweise:

Erscheint i.d.R. am Freitag jeder Arbeitswoche.

Vorläufiger Datenstand bei Redaktionsschluss. Änderungen sind durch Nachmeldungen und Streichungen möglich.